

Montage- und Gebrauchsanleitung für:

Duschklapsitz A 75.0



Sehr geehrte Kundin, lieber Kunde,

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Rehagrip-Produkt entschieden haben.

Wir wünschen uns, dass unser Produkt Sie zu Ihrer vollsten Zufriedenheit unterstützt.

Lesen Sie bitte die gesamte Bedienungs- und Montageanleitung aufmerksam durch und bewahren Sie diese auf, damit Sie bei Bedarf darin nachlesen können.

Sollten Sie diese Montage- und Gebrauchsanleitung nicht lesen können, haben Sie die Möglichkeit dieses Dokument als PDF-Datei unter www.rehagrip.at herunterzuladen oder bei unserer Service Abteilung (Adresse und Telefonnummer siehe auf der Rückseite) anzufordern.
Die PDF-Datei kann auch in vergrößerter Form dargestellt werden.

Sämtliche Artikelnummern zu den jeweiligen Produkten, finden Sie in unserer Produkt-, Preisliste und auf unserer Homepage.

Alle Bemaßungen in dieser Montage- und Gebrauchsanleitung sind in Millimeter mm angegeben.

Inhaltsverzeichnis:	Seite
Verwendungszweck	2
Warnhinweise	3 - 4
Wartung	4
Transportschäden	5
Reinigungs- und Pflegehinweise	5
Materialbeschreibung	6
Montagehinweise / Montagebeispiel	6 - 9
Gesamtdimension	10
Masse der Sitze	10
Bedienung	11

Dieses Medizinprodukt ist konform der Richtlinie 93/42/EWG.

Verwendungszweck:

Unser Duschklappsitz ist vorwiegend für den Einsatz in Nasszellen, Badezimmer, Pflegebäder und Duschräume im Klinik-, Pflege-, und Privatbereich ausgelegt. Je nach Bedarfssituation können diese auch in anderen Bereichen (nicht im Freien) verwendet werden.

Er bietet Erwachsenen und Kindern mit körperlichen Einschränkungen, mit Schäden am Bewegungsapparat, Bein-, oder Armprothetik und /oder motorischen Einschränkungen, Sitzmöglichkeiten in z.B. Duschen.

Mit unseren verschiebbaren Sitze können Personen in und aus z.B. einen Duschbereich befördert werden.

Zur Unterstützung können seitlich vom Sitz Wandstützgriffe und oder Stützklapplappgriffe angebracht werden.

Warnhinweise:

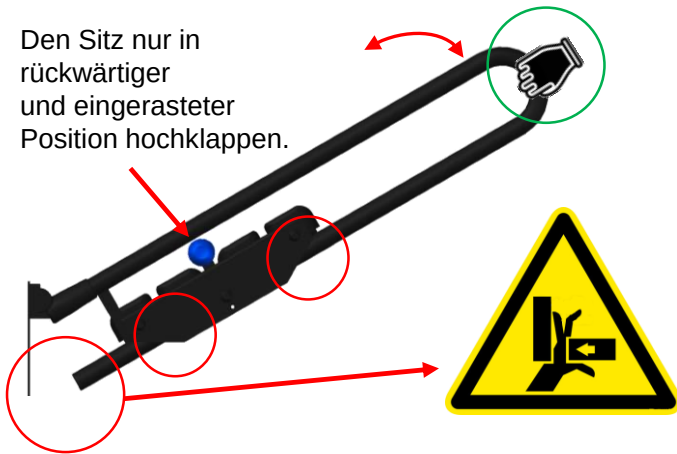
Verwenden Sie den Sitz nur wie in unserer Gebrauchsanweisung beschrieben. Bei Zweckentfremdung, z. B.: als Steighilfe oder Turngerät kann es zu **Unfällen mit Verletzungen** kommen. Die max. Belastung des Sitzes beträgt **150 kg**.



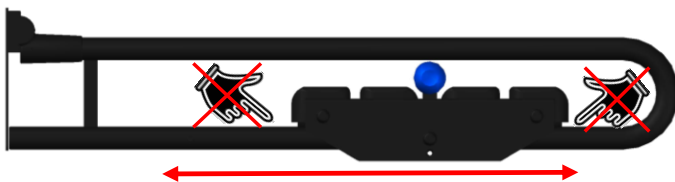
Beim Herunterklappen des Sitzes ist darauf zu achten, dass sich keine Personen (insbesondere Kinder) unter diesen befinden. Bei Missachtung kann es zu Unfällen mit gravierenden Verletzungen kommen.

Weiters kann es zu **Quetschungen** kommen.

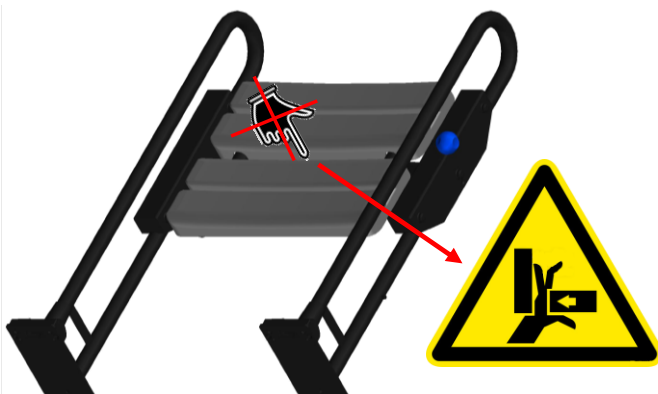
Den Sitz nur in rückwärtiger und eingerasteter Position hochklappen.



Beim verschieben des Sitzes niemals die Fahrbahn und den Laufwagen berühren.



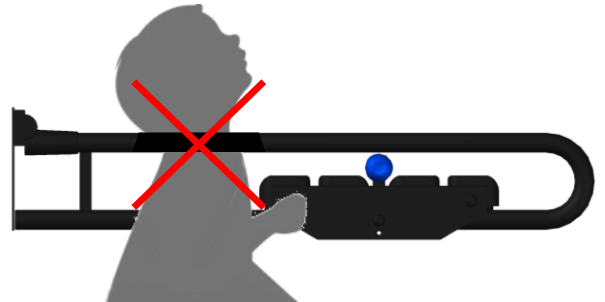
Nicht mit den Fingern zwischen die zwei Sitzmodule der Sitzfläche greifen.



Die Sitze dürfen nur in Anwesenheit eines geschulten Pflege – Betreuungspersonal genutzt werden. Bei Benutzung durch Kinder ist darauf zu achten, dass diese den Kopf nicht durch die Gleitschienen stecken.



Es besteht **Strangulationsgefahr**.



Achtung!

Der Sitz darf bei einer Umgebungstemperatur von unter -20°C und über +80°C nicht verwendet werden, da es sonst zu Schäden an der Gasdruckfeder kommen kann.

Bei Montage in heißen Umgebungen (z.B. Dampfbad) oder bei direkter Sonneneinstrahlung, kann die metallene Oberfläche des Sitzes mehr als 41°C erreichen.

Es kann bei Berührung zu Verbrennungen kommen.



Um eine einwandfreie und sichere Funktion des Rehagrip Duschklappsitzes gewährleisten zu können, darf die Montage ausschließlich von qualifizierten Fachpersonal durchgeführt werden (z. B.: Sanitär-Installateure).

Bei nicht fachgerechter Montage, kann es durch Funktionsbeeinträchtigungen der Sitze zu Unfällen mit massiven Verletzungen kommen.

Es wird dringend von einer Selbstmontage abgeraten!!

Bei der fachgerechten Durchführung der Montage ist unbedingt darauf zu achten, dass der Sitz bündig an der Befestigungsfläche der Wand montiert werden muss. Nicht auf z.B.: vorstehenden Fugen, Fliesenversatz oder sonstigen Unebenheiten. Weiters ist darauf zu achten, dass die Wand an der der Sitz befestigt wird keine Schwachstellen aufweist. Nach der Montage muss eine Funktionsprüfung am Sitz durchgeführt werden.

Bei Montage den Sitz vor Baustaub, Eisenstaub und Schmutz schützen. Sitze nicht unnötig ohne Verpackung herumliegen lassen. Bei Verletzung der Oberfläche durch Stahlwerkzeug (Hammer, Schraubendreher- Schlüssel usw.) kann es an der beschädigten Stelle zur Korrosion kommen.

Bei Einhaltung sämtlicher Hinweise wird eine 13 - jährige Lebensdauer des Sitzes garantiert. Ausgenommen sind Kunststoffteile (div. Abdeckungen und Sitzmodule), Gasdruckfedern, Schrauben und Bolzen an den Gelenken und Montagematerial. Diese Verschleißteile können Sie unter www.rehagrip.at oder bei unserer Service-Abteilung (Adresse und Telefonnummer siehe auf der Rückseite) als Ersatzteil erwerben.

Bei nicht einhalten der Warnhinweise bzw. unsachgemäßer Handhabung und/oder mangelhafter Montage, insbesondere unter Missachtung der aufgeführten Warn- und Sicherheitshinweise übernimmt die Firma Christian Stögerer e.U.-Rehagrip keine Haftung für Personen- oder Sachschäden!

Wartung:

Der Sitz ist nicht Wartungsfrei!

Er sollte zumindest einmal im Quartal ausschließlich vom dafür qualifizierten Fachpersonal auf einwandfreie Funktion der beweglichen Teile, sowie Festigkeit aller Schrauben und Muttern überprüft werden.

Bei der Wartung muss überprüft werden, ob die Sitzfläche langsam und gleichmäßig herunter klappt und ob diese in senkrechter Position verbleibt.

Gegebenenfalls muss die Gasdruckfeder ausgetauscht werden.

- Die Gasdruckfedern dürfen bei Ihrer Funktion keinen Verkantungen und Seitenkräften ausgesetzt sein
- Beim Austausch der Feder, ist diese vor Schlageinwirkungen, Kratzern und Verschmutzungen zu schützen. Das Zylinderrohr darf nicht deformiert werden.
- Die Gasdruckfedern haben einen sehr hohen Innendruck, daher ist ein unsachgemäßes Öffnen des Produktes nicht erlaubt.
- Die Gasdruckfedern dürfen nicht mit chemischen Mitteln gesäubert werden.
- Die Gasdruckfedern sind mit Öl gefüllt. Die getauschten Federn nur über den Rohstoffhandel oder einer Sondermüllsammelstelle entsorgen. Die Feder und/oder die Teile dieser nicht in den Hausmüll geben, das Öl darf nicht ins Erdreich oder in Gewässer gelangen.

Um eine Beeinträchtigung der Funktion und die dadurch resultierende Möglichkeit einer Verletzung zu vermeiden, führen Sie die Wartung auf keinen Fall selbst durch!

Bei unsachgemäßer bzw. nicht durchgeführter Wartung übernimmt die Firma Christian Stögerer e.U.-Rehagrip keine Haftung für Personen- oder Sachschäden!

Entsorgen Sie das Produkt und das Verpackungsmaterial nicht über den Hausmüll. Bringen Sie es zu den von örtlichen Behörden zugewiesenen Sammelstellen.



Transportschäden:

Das von uns produzierte Produkt hat unser Werk in einem einwandfreien Zustand verlassen.

Um eventuelle spätere schwerwiegende Funktionsbeeinträchtigungen und die daraus resultierende Unfall- und Verletzungsgefahren zu vermeiden, muss bei Annahme das Produkt auf offensichtliche, leicht erkennbare Mängel geprüft werden. Eine Reklamation kann nur innerhalb von 3 Tagen ab Warenerhalt erfolgen. Bei versteckten Mängeln innerhalb von 3 Wochen. Die Ware darf nur trocken und druckfrei gelagert werden.

Reinigungs- und Pflegehinweise:

Zur Reinigung reicht in der Regel einfaches Abwischen mit einem feuchten Tuch. Größere Verunreinigungen können mit handelsüblichen Haushaltsreinigern (keine säurehaltigen Reiniger und/oder mit Scheuermittelzusatz) entfernt werden. Bei Verwendung von Reinigungsmitteln, müssen die Anwendungshinweise sowie die Gebrauchsanleitung des Herstellers befolgt werden.

Verwenden Sie keine scheuernden Reinigungsutensilien wie z. B.: Bürsten und Scheuerlappen.

Je nach Bedarf, kann auch Desinfektionsmittel mit bis zu 98% Alkoholanteil verwendet werden.

Durch Nachpolieren mit einem trockenen Tuch können eventuell entstandene Wasserflecken entfernt werden.

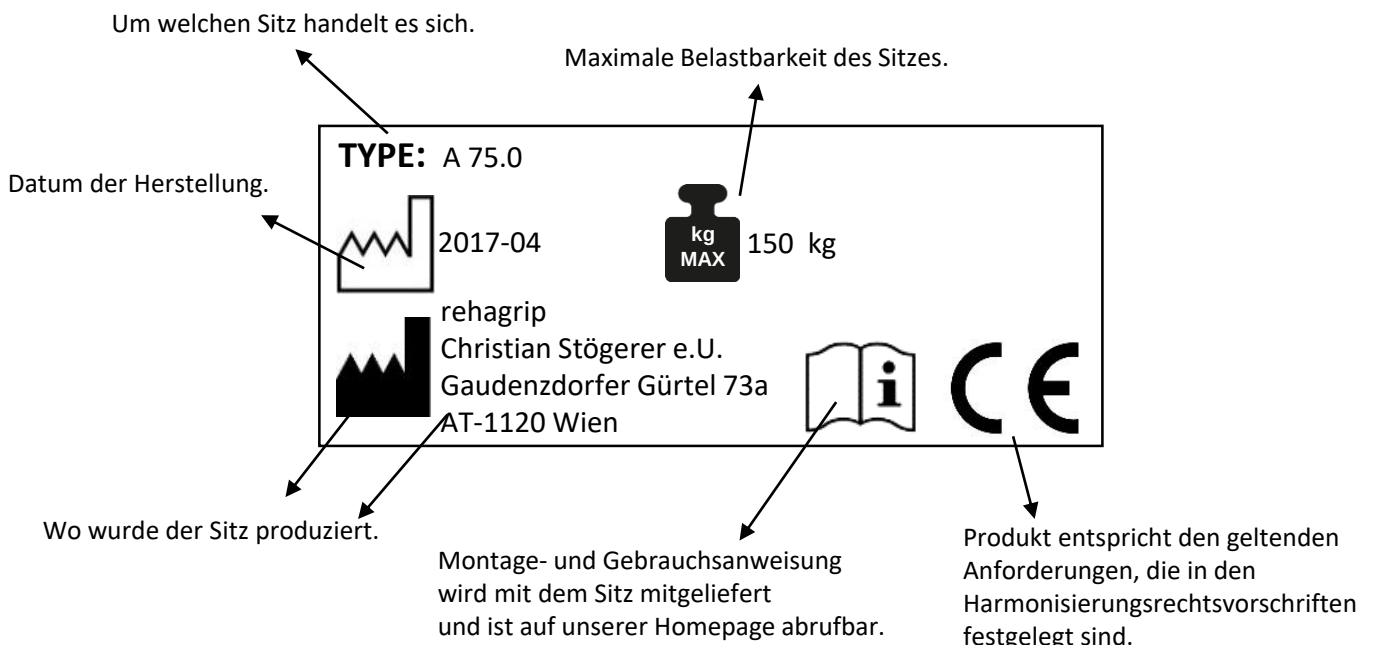
Bei der Reinigung des Sitzes ist zu beachten, dass die Gasdruckfeder nicht mit chemischen Mitteln gesäubert werden darf.

Vor der Wiederverwendung muss der gereinigte Sitz unbedingt trocken sein (Abrutscht Gefahr!) und es dürfen sich keine Reinigungsmittelrückstände auf der Oberfläche befinden.

Eine Gewährleistung für Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung entstehen, ist ausgeschlossen!

Hinweise des Aufklebers am Sitz:

Der Aufkleber befindet sich auf der Unterseite der Sitzfläche.



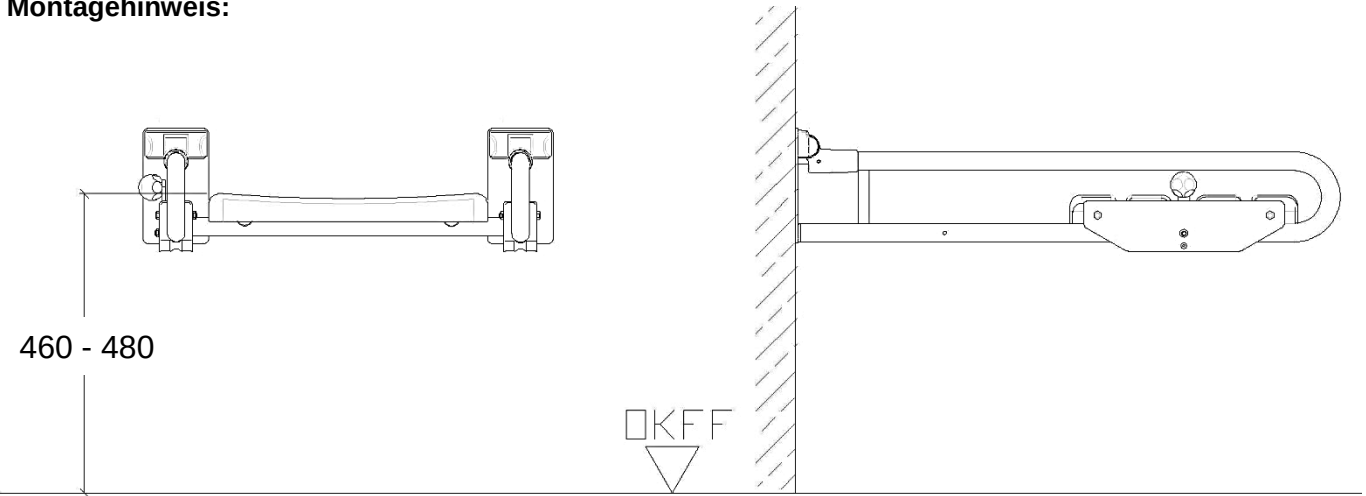
Materialbeschreibung:

Unsere Produkte werden aus **Edelstahl- Werkstoff 1.4301** (Kurzbezeichnung: X5CrNi1810, Legierungsbestandteile: 18% Chrom, 10% Nickel) gefertigt.
Hierbei handelt es sich um einen austenitischen (rostfreien) Cr-Ni-Stahl der eine sehr gute Korrosionsbeständigkeit gegen Nässe und Witterungseinflüsse, eine hohe Belastbarkeit und Formstabilität vorweist. Dieses Material ist leicht zu reinigen und Desinfektionsmittelbeständig.

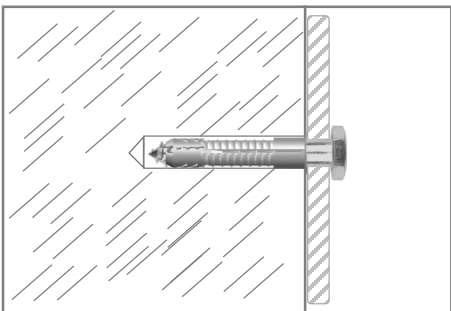
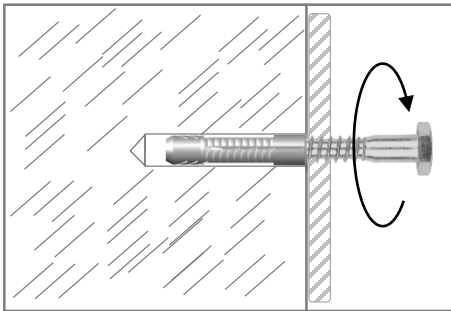
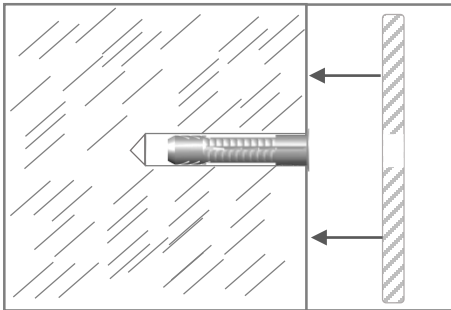
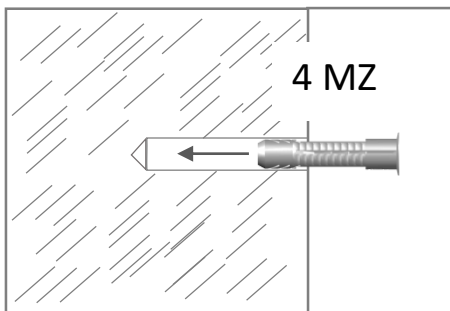
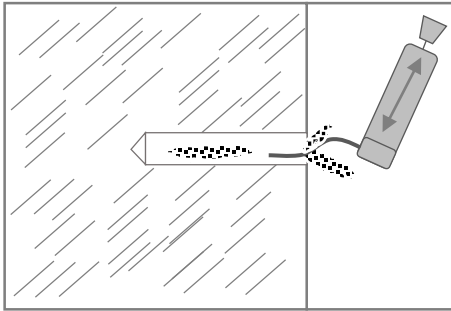
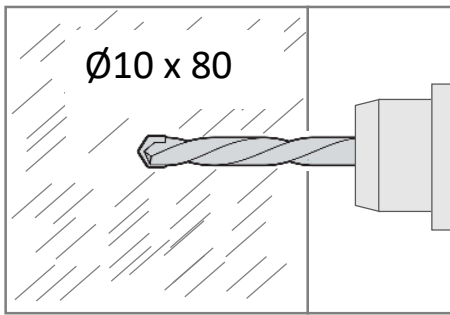


Div. Kunststoffteile wie z.B. Abdeckrosetten, Abdeckkappen werden aus **PA6 – Polyamid 6** oder **PC-ABS Bayblend T45 PG** hergestellt.
Sie zeichnen sich durch eine hohe Festigkeit, Steifigkeit und Zähigkeit aus, besitzen eine gute Chemikalienbeständigkeit (keine Säuren) und verfügen bei tiefen Temperaturen bis -40°C über eine sehr gute Zähigkeit. Die Sitzmodule bestehen aus **Isplen PB 140 G2M**.

Montagehinweis:



	DIN 8040-1	ÖNORM B 1600
Sitzhöhe von Fußboden bis Oberkante der Sitzfläche	460 – 480 mm	460 – 480 mm
Sitztiefe	mind. 450 mm	mind. 400 mm
Sitzbreite	-	mind. 400 mm



Montagehinweis:

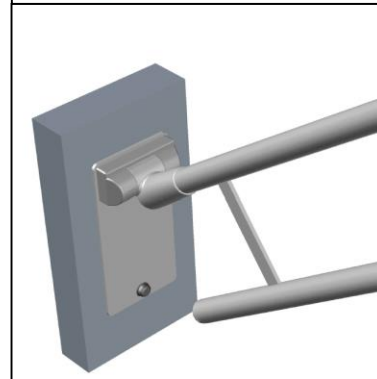
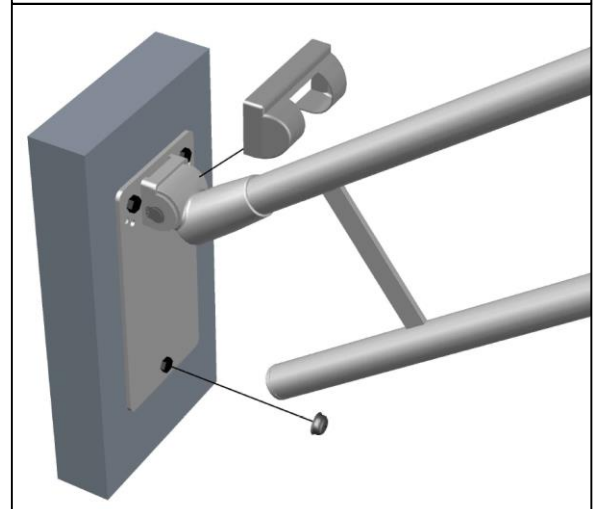
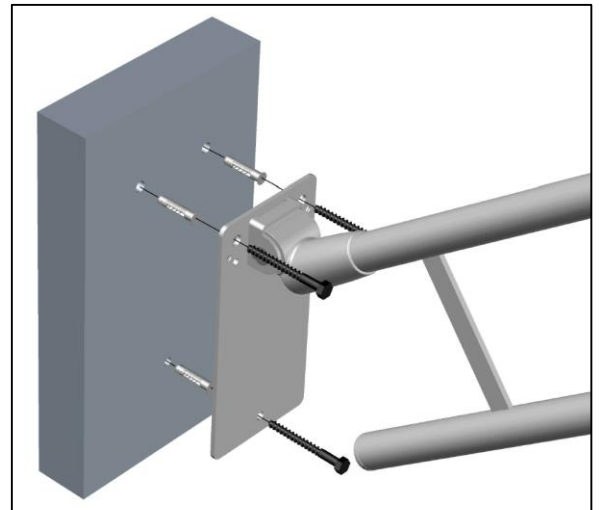
Zur Befestigung des Sitzes an massiven Wänden wird das Standard- Befestigungsmaterial mitgeliefert, es besteht aus:

Mehrzweckdübel 4 MZ 10 x 59 und

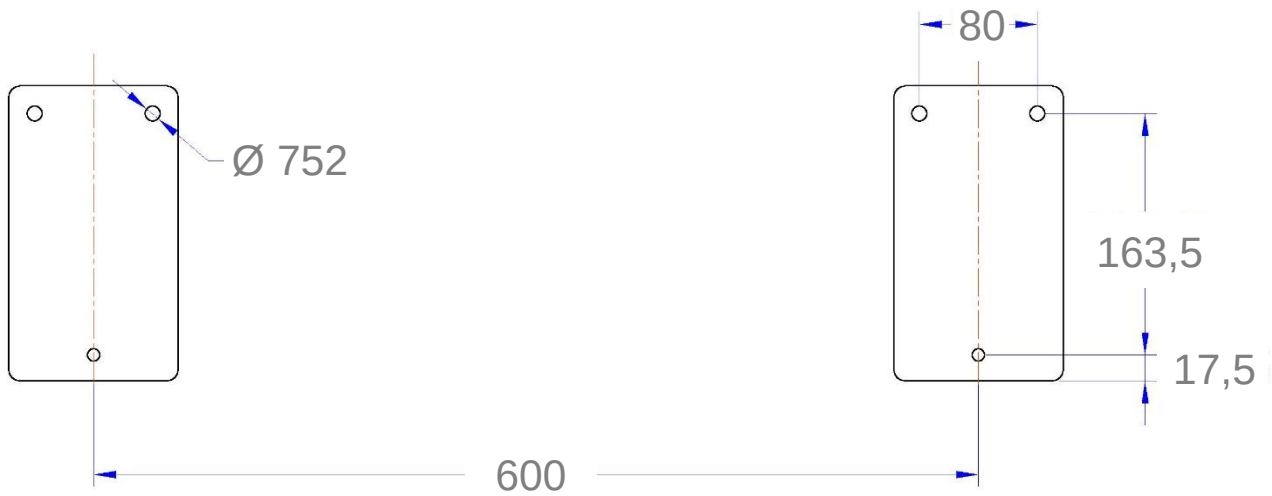
Sechskant-Holzschrauben A2 8 x 80 DIN 571

Geeignet zur Befestigung an folgenden Wandtypen:
Beton B 25, Naturstein (dichtes Gefüge), Vollziegel M 20, Kalksandvollstein KS 12, Vollstein-Leichtbeton V4

Bei Wandtypen die in dieser Erläuterung nicht angeführt sind, muss eine Fachfirma für Befestigungstechnik hinzugezogen werden.

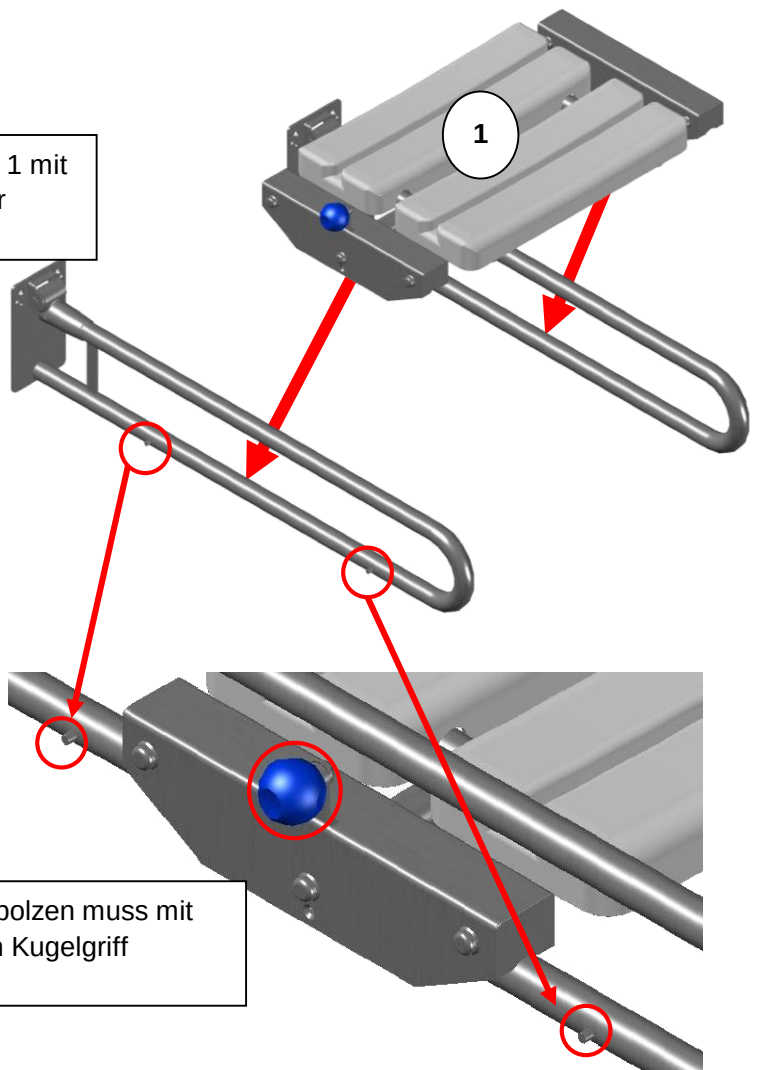
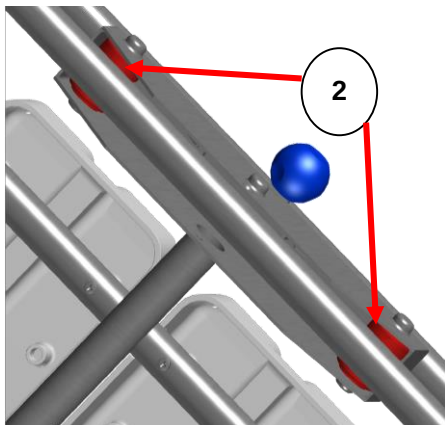


Montagehinweis:
Bohrlochgeometrie:



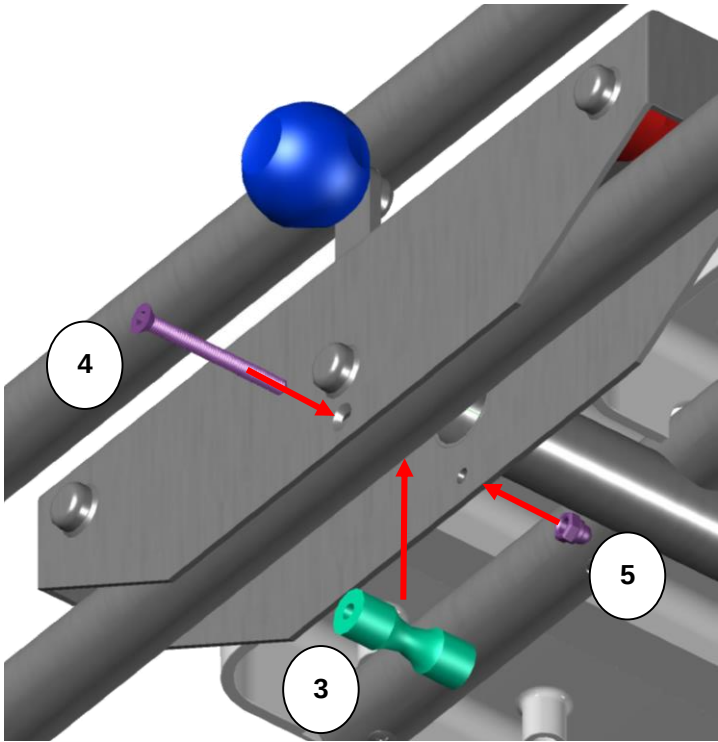
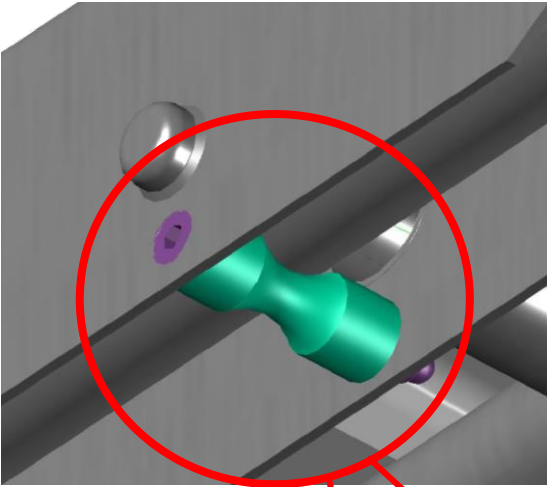
Montagehinweis:
Zusammenbau:

Vor der Montage an der Wand, den Laufwagen 1 mit den Laufrollen 2 (rot) auf die unteren Holme der Gleitschienen (2x Klappgriff) aufsetzen.

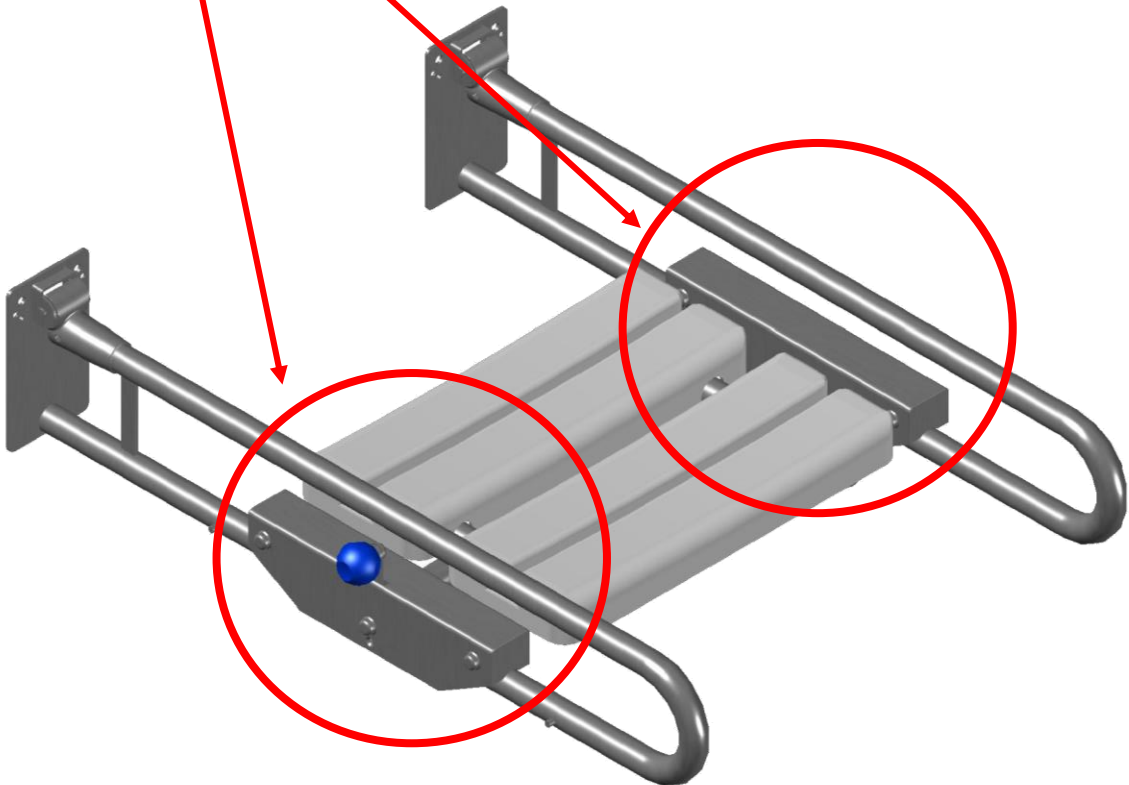


Die Gleitschiene mit den 2 Arretierbolzen muss mit der Laufwagenseite mit den blauen Kugelgriff (Bremse) montiert werden.

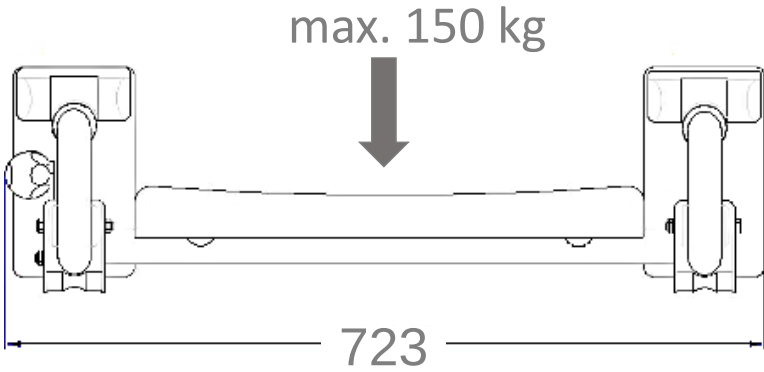
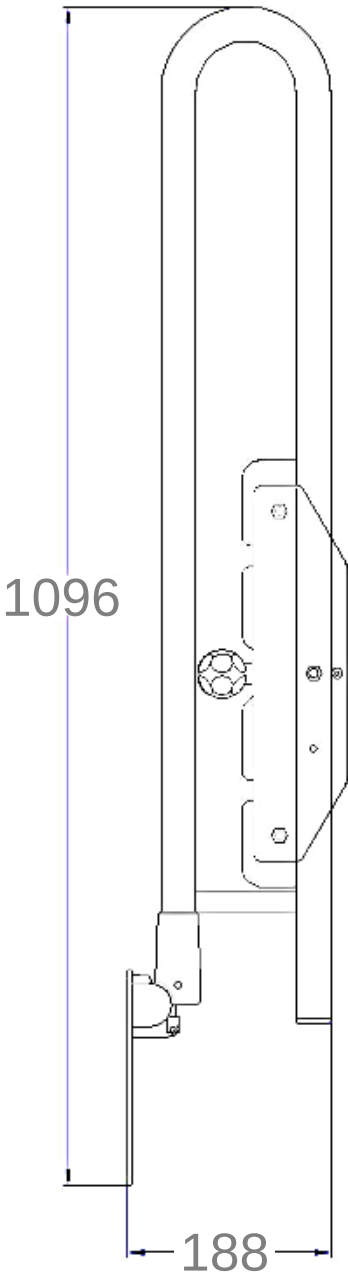
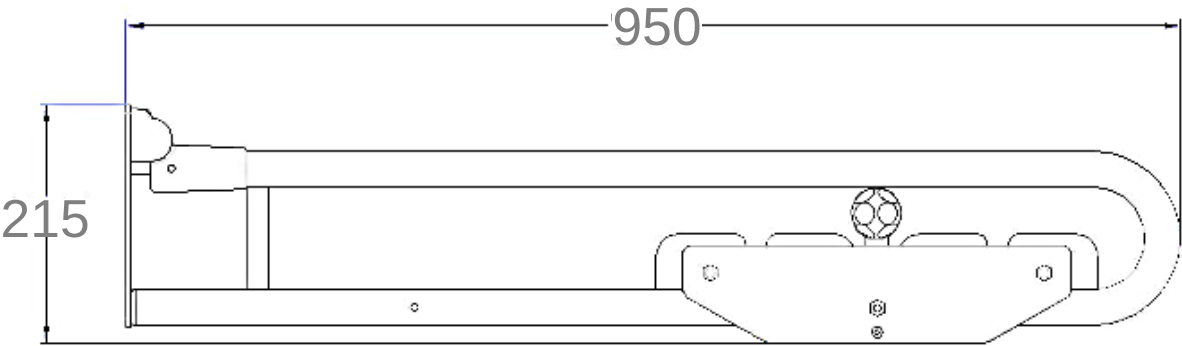
Montagehinweis:
Zusammenbau:



Die Führungsrolle 3 (grün) mit der Senkkopfschraube 4 (violett) und der Hutmutter 5 (violett) an der linken und rechten Unterseite des Laufwagens montieren.



Gesamtdimensionen:

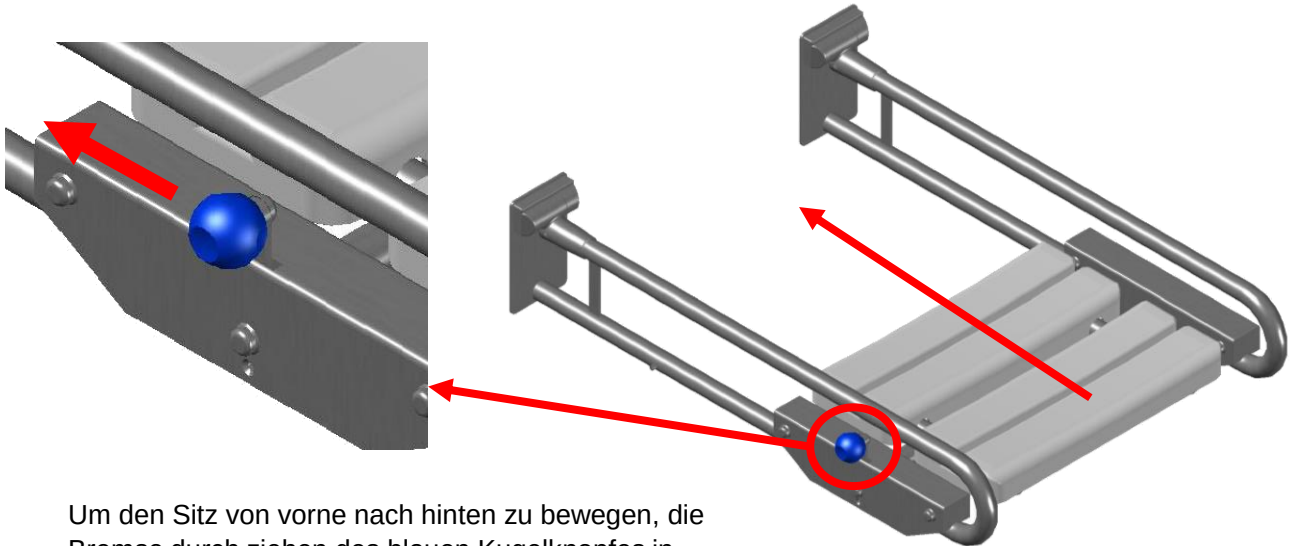


Masse der Sitze:

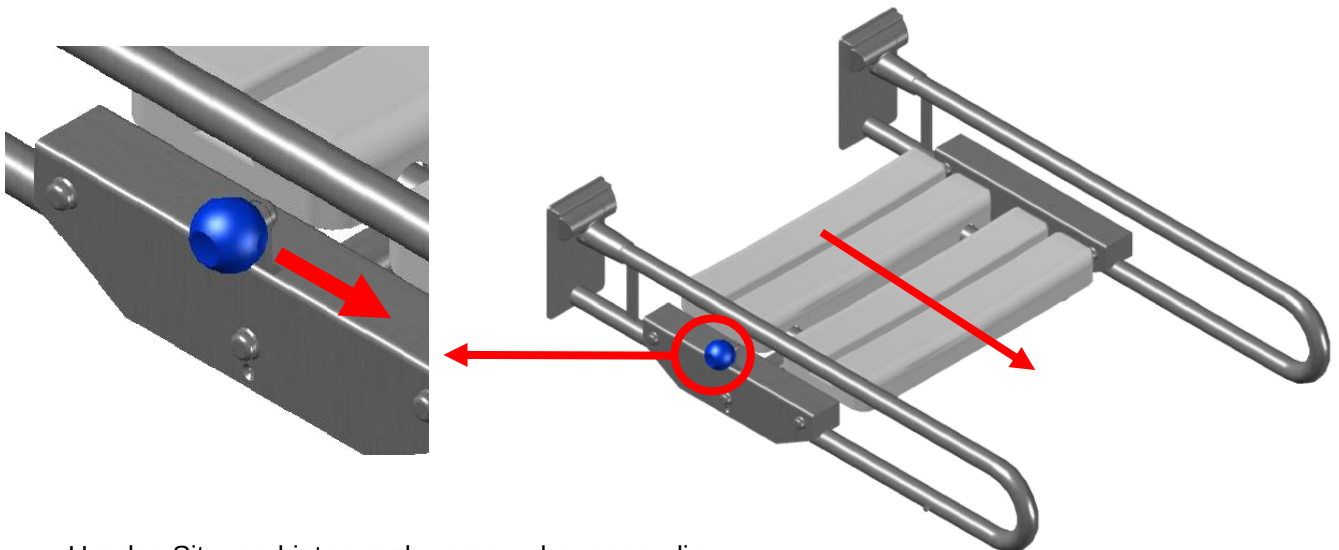
Masse Duschkappsitze:	
Typ:	Gewicht:
A 75.0	19,5 kg

Bedienung:

Sitz verfahren:



Um den Sitz von vorne nach hinten zu bewegen, die Bremse durch ziehen des blauen Kugelknopfes in Fahrtrichtung lösen und den Sitz in die gewünschte Position verschieben. Der Bremshebel kann nach ca. 10 mm losgelassen werden.



Um den Sitz von hinten nach vorne zu bewegen, die Bremse durch ziehen des blauen Kugelknopfes in Fahrtrichtung lösen und den Sitz in die gewünschte Position verschieben. Der Bremshebel kann nach ca. 10 mm losgelassen werden.



Diese Montage- und Gebrauchsanleitung muss vom Monteur an den Benutzer weitergegeben und für die Lebensdauer des Produkts aufbewahrt werden.

Pflege- und Betreuungspersonal ist verpflichtet die Benutzer unserer Produkte laut dieser Information zu Unterweisen.

Auf diese und weitere Informationen, können Sie auch auf unserer Homepage www.rehagrip.at zugreifen.



Christian Stögerer e.U.
Gaudenzdorfer Gürtel 73a
1120 Wien

Tel. (+43) 1-810 57 40
Fax (+43) 1-810 57 40 – 28
E-Mail office@rehagrip.at

